

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

### **Nachrichten für Stadt und Land. 1866-1938 52 (1918)**

93 (7.4.1918)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-23522](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-23522)

## Zeitschrift für oldenburgische Gemeinde- und Landes-Interessen.

52. Jahrgang.

Hierzu eine Beilage.

 Landesbibliothek Oldenburg

# Auktion. General-Versammlung

der  
**Nationäre des Oldenburger Möbel-  
Magazins**  
am Sonnabend, den 13. April 1918,  
abends 7 Uhr,  
zu Oldenburg i. Gr., in Stoll's Gasthof,  
Langestr. Nr. 7.

**Tagesordnung:**  
1. Rechnungsablage und Bericht.  
2. Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat.  
3. Wahlen für den Vorstand und Aufsichtsrat.  
Stimmberichtig sind nur diejenigen Aktionäre,  
die spätestens am 10. April 1918 ihre Aktien beim  
Vorstande hinterlegt oder die Hinterlegung bei einem  
deutschen Notar oder einer deutschen Bank dem Vor-  
stande nachgewiesen haben.  
Die Hinterlegung kann am 10. April, nachmittags  
von 4 bis 7 Uhr, beim Vorstande im Geschäftszimmer,  
Heiligengeiststraße 32, oder vorher täglich beim Vor-  
standsmitglied Herrn Otto Wulff, Stauststraße 14,  
vormittags von 9 bis 10 Uhr und nachmittags von  
3 bis 6 Uhr, erfolgen.  
Das Stimmrecht kann durch einen Bevollmächtig-  
ten ausgeübt werden; für die Vollmacht ist die  
schriftliche Form erforderlich; die Vollmacht ver-  
bleiben in der Verwahrung der Gesellschaft.  
Die Vollmachten sind hienachstichtig.  
Der Aufsichtsrat: J. A. W. Willers.

## Bekanntmachung.

Den Kriegsschädigten in den Logaretten und  
den Ersatztruppenteilen wird unentgeltlicher Unter-  
richt erteilt in folgenden Fächern: Deutsch, Schreiben,  
Schreiben für Entschädiger, Rechnen und Geometrie,  
Maschinenschreiben, Stenographie, gewerbliche Buch-  
führung, kaufmännischer Buchunterricht, landwirt-  
schaftlicher Buchunterricht, Buchunterricht für Bau-  
handwerker. Die Anmeldungen zum Unterricht sind  
möglichst frühzeitig entweder schriftlich durch Ver-  
mittlung der Logarette und Ersatztruppenteile oder  
mündlich am Montag, Mittwoch und Freitag, mor-  
gens zwischen 10 und 12 Uhr, bei der Bezirksförso-  
rgestelle für Kriegsteilnehmer und Kriegshinterbliebene  
(Markt 18) anzubringen.

Unterhaltene Gitarre  
zu kaufen gesucht. Angeb. Offenburg, Kaufe zwei  
Leichenstraße 13 I. R. Riegler, Kampstr. 4.

## Helene Lange. Abend

Freitag, den 12. April, abends 8 Uhr,  
in der „Union“.

Eintrittskarten (einschließlich Tee  
und Wein) 1,50 Mark in der  
Schmidt'schen Buchb. (Gezeiten).

## „Up de Greete“.

Bauernkomödie von Alma Rogge.  
Zweite Aufführung des Obmheder Frauenvereins  
Dienstag, den 9. April, abends 7 1/2 Uhr,  
in der „Union“.  
Zum Besten des Säuglingsheims  
am Pferdemarktplatz.

Numerierte Karten zu 1,50 und 1 Mark bei  
Gezeiten (Raumplatz) und Kasse (Langestraße) und  
an der Abendkasse.

## Marke „Armadii“.



**Neuest. unzerbrechli. Kesselöfen**  
aus Schmiedeeisen, geschweißt, Mantel und Feuerung  
ausgemauert.  
Zirkulationsring. — Garantie für jedes Stck.  
Sehr schnelle Kochen. — Ganz wenig Feuerung.  
Brennen und kochen nicht durch.  
Große, für jedes Brennmaterial geeg. Feuerung.  
Von 55 bis 1000 Liter — mit u. ohne Abzählbahn.  
Zum Waschen verzinkt, zum Kochen roh, blank  
geschweißt.

**Emil Huhold, strasse 27**

Perrenut 234. — Versand überall hin.  
NB. Den Kesseln stehen 1a Empfehlungen zur Seite.

## Zerrissene Strümpfe,

gewaschen, mit gut erhaltenen Beinlängen  
und nicht abgeschnittenen Fäßen, werden  
für 1,50 Mk. pro Paar wie neu hergerichtet.  
— Selbst in Halbshuhen zu tragen.

Sie erhalten aus:  
6 Paar zerrissene Strümpfe 4 Paar  
ganz,  
6 Paar zerrissene Socken 3 Paar  
ganz.

**Fr. Menke,**  
Oldenburg, Donnerschwerstr. 481.

Zu verl. Hrn. Erbsenstr.  
g. Bohren z. Planken.  
Donnerschwer,  
Rotes Haus.

## Junge Mädchen

können unter günstigen Be-  
dingungen an unserem am  
1. Mai 1918 beginnenden

## Sommerkursus

in Buchführung, Handels-  
wissenschaften, Banklehre,  
Maschinenschreiben usw. teil-  
nehmen. — Näheres mündlich  
oder schriftlich. Sonnabends  
und Sonntags geschlossen.

Handelschule u. Fort-  
bildungsanstalt  
L. Fongier & M. Bömer,  
Ziegelhofstr. 56, zweites Haus  
vor Hochhausstraße.

## Spezial-Abteilung

für

## Trauer

Blusen - - Röcke

Kostüme - Mäntel

- Kleider -

Auswahlendungen und  
Änderungen sofort.

**A. G. Gehrels  
& Sohn.**

## Allgem. Deutsch. Verein für Hausbeamtinnen.

Sprechstunden: Montags  
von 11 bis 1 Uhr Stein-  
weg 41, Dienstags und  
Freitags von 4 bis 6 Uhr  
Kurdickstraße 21.

Spezialarzt für  
Hant-u. Geschlechtsleiden  
**Dr. Gordon,**  
Hamburg, Gänsemarkt 35  
10-1, 5-8, Sonntags 10-1.

## Trauer-

Kleider, Kostüme, Palet-  
ten, Jacken, Blusen,  
Röcke, Unterröcke,  
Kinderbekleidung.  
Auswahlendungen sofort.

Anfertigung von  
Trauerbekleidung  
in eigenen Werkstätten  
zu massigen Preisen.

**S. Hahlo**  
Inh.: Aug. Melchior.  
Fennut Nr. 3.

## Familien-Nachrichten

Geburts-Anzeige.  
Wir haben heute  
eine gesunde

**Tochter**  
bekommen.

Wilhelm Farns  
u. Frau Minna geb.  
v. Timourou.

6. April 1918. Adelfstr. 10.

Stadt u. sonderb. Anzeige.  
Die Geburt eines kräftigen

**Knaben**  
haben hochverehrt am

Ernst Eckhardt,  
s. At. im Felde,  
und Frau.

Emmy geb. Wittholt.  
Oldenburg, 6. April 1918.

## Todes-Anzeigen.

Die Ueberführung der Leiche meines  
Mannes, des Gymnasialdirektors Dr. A.  
Schneegelsberg, findet Montagmorgen 9  
Uhr von der Kapelle des Plus-Hospitals  
aus zum Bahnhof statt. Traueranbach  
8 1/2 Uhr in der Kapelle.

Frau Mina Schneegelsberg.

Gestern abends 8 Uhr entschlief bei uns  
in seinem hiesig gebegenen innigen Gott-  
vertrauen sanft und ruhig unser guter  
alter Vater und Großvater

## D. Hays

im 82. Jahre seines arbeitsreichen Lebens,  
Schmerzhaft ergriffen

Nicolaus Hays und Frau Marie  
geb. Wulff nebst Kindern,  
Bremen, Bernigeröder Str. 36.

August Wulff und Frau Anna  
nebst Kindern, Brafe.

Carl Schmidt und Söhne, Brafe.  
Beichensfeier im Trauerhause in Brafe  
am Dienstag, 4 Uhr.

Oldenburg, den 6. April 1918.

Heute morgen 5 1/2 Uhr entschlief ruhig  
nach kurzer Krankheit unsere liebe, her-  
zensgute Mutter, Schwieger- und Groß-  
mutter

## Frau Ww. Wasserberg

Anna geb. Anabe

im 74. Lebensjahre.

In tiefer Trauer

Ehr. Ganses und Frau  
geb. Wasserberg.

Carl Wasserberg und Frau  
geb. Drieling

und die Enkelkinder.

Die Beerdigung findet am Dienstag,  
den 9. April, morgens 9 Uhr, von Jäger-  
straße 17 aus statt.

Wildeshausen, den 5. April 1918.

Wir erhielten aus dem Felde die herbe  
Mittteilung, daß unser lieber Sohn und  
Bruder, der

## Lehrer Johann Benedek,

Biegselbweber in einem Inf.-Regiment,  
am 21. März 1918 fürs Vaterland ge-  
fallen ist.

In tiefer Trauer

Heinr. Benedek und Familie.

## Everken, den 6. April 1918.

Pflicht und unerwartet erhielten wir  
am 3. April die traurige Nachricht, daß  
unser lieber zweiter und letzter  
Sohn, unser guter Bruder, Schwager,  
Onkel und Neffe

Off.-Stellvert. in einem Feld-Inf.-Regt.,  
**Heinrich Arnken,**

Inhaber des Eisernen Kreuzes und des  
Friedrich-August-Kreuzes,

an der am 23. März erhaltenen schweren  
Verwundung (Brustschuß) für sein a-  
theotisches Vaterland im Feldlazarett ge-  
storben ist.

In tiefer Trauer

Diedrich Arnken und Frau  
Helene geb. Schütte.

August Dietz, derzeit im Felde,  
und Frau Helene geb. Arnken.

Emil Meiners, derzeit i. Felde,  
und Frau Martha geb. Arnken.

Hans Lorenzen, jät. im Felde,  
und Frau Frieda geb. Arnken.

Emma Arnken,  
Agnes Arnken.



Donnerschwee, den 4. April 1918.

Erhielten unerwartet die schmerzliche Nachricht, daß mein innigstgeliebter Mann, meines kleinen Sohnes, herzensguter Vater, unser lieber Sohn und Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

**Karl Mönnich,**

Gefreiter in einem Inf.-Regiment,  
Inhaber des Eisernen Kreuzes,

am 20. März durch Kopfschuß den Heldentod fürs Vaterland erlitten hat.

In tiefem Schmerz

Berta Mönnich geb. Strech  
und Angehörige.



Hanhausen, den 5. April 1918.

Erhielten heute von meinem Leutnant die tieftraurige Nachricht, daß mein innigstgeliebter, herzensguter Sohn, mein lieber Bruder, der

Musiker

**Anton Böning,**

Beschäftigungsführer in einer Minenwerfer-  
abteilung, am 21. März im eben vollenden-  
den 22. Lebensjahre den Heldentod er-  
litten hat.

In tiefem Schmerz

Frau Cath. Böning zw.  
Hans Böning.

Nach schwerem Kampf bist du von uns  
geschieden, du gingst heim ins Vaterhaus  
und ruhest nun in selbem Frieden von  
allem Schmerz der Erde aus.



Wülfling, den 6. April 1918.

Erhielt gestern die tieftraurige Nach-  
richt, daß mein lieber, herzensguter Sohn  
und unser lieber Bruder, der

Gefreite

**Wilhelm Johannes**

bei einer Maschinen-Gewehr-Kompanie,  
Inhaber des Eisernen Kreuzes und des  
Friedrich-August-Kreuzes, im blühenden  
Alter von 22 Jahren bei einem Sturm-  
angriff auf dem Felde der Ehre geblie-  
ben ist

Die tiefbetrübte Mutter.

Hermann Johannes,  
zurzeit im Felde.

Selene Stülke  
und Angehörige.

Du warst so gut, du darfst so früh,  
Vergessen werden wir dich nie!

Rieber Wilhelm, ruhe sanft!



Kirchhatten, den 20. März 1918.

Vom Oberstabsarzt erhielten wir die  
tieftraurige Nachricht, daß nun auch unser  
zweiter, lieber, hoffnungsvoller Sohn,  
Bruder, Schwager und Onkel, mein her-  
zensguter Bräutigam, der

Unteroffizier

**Karl Ruckky,**

in einem Inf.-Regt., 2. Masch.-G.-Komp.,  
Inhaber des Eisernen Kreuzes und des  
Friedrich-August-Kreuzes,

im blühenden Alter von beinahe 26 Jah-  
ren am 26. März 1918 schwer verwundet  
ins Feldlazarett eingeliefert wurde und  
trotz allen ärztlichen Bemühungen seinen  
Leiden erliegen ist. Er wurde am 27.  
März auf dem Soldatenfriedhofe zu ...  
beerdigt.

In tiefer Trauer

G. Ruckky und Frau  
geb. Deffen.

G. Ruckky und Frau  
geb. Seemann und Tochter,  
Hernburg.

Hier. Ruckky, ist verwundet,  
im Feldlazarett.

Die tiefbetrübte Braut  
Clarise Jelden

und nächste Angehörige,  
Sollte in Ditzelsland.

Ruhe sanft, lieber Karl, in fremder Erde!



Döhlen, den 7. April 1918.

Am 25. August 1916 fiel mein lieber  
Bruder Johann diesem Weltkriege zum  
Opfer. Nun erhielten wir wiederum die  
tieferschütternde Nachricht, daß auch mein  
herzliebster, guter Mann, unserer beiden  
kleinen Kinder so liebevoller, treuerfor-  
gender Vater, unser lieber Schwiegersohn,  
Schwager und Bruder, der

Sergeant

**Heinrich Cording,**

in einem Reserve-Infanterie-Regiment,  
Inhaber des Friedrich-August-Kreuzes  
2. Klasse,

im 31. Lebensjahre in schweren Kämpfen  
am 25. März auch noch das Opfer des  
Weltkrieges geworden ist.

In tiefer Trauer die schwergeprüfte

Gattin  
Johanne Cording geb. Süßens  
und Angehörige.

Es ist bestimmt in Gottes Rat, daß man  
vom Liebsten, was man hat, muß scheiden.

Ruhet sanft, ihr beiden Lieben!



Wardenburg, 3. April 1918.

Ganz unerwartet erhielten wir die schmerz-  
liche Nachricht, daß unser lieber, einziger,  
hoffnungsvoller, unentbehrlicher Sohn, mein  
guter Bruder, unser Vetter und Neffe, der

Gefreite

**Georg Sparenberg**

in einem Inf.-Regt.,  
12. Komp.,

Inhaber des Eisernen Kreuzes,

nachdem er vier mal verwundet gewesen war,  
am 21. März im 24. Lebensjahre den Hel-  
dentod erlitten hat.

In tiefer Trauer

Dr. Sparenberg u. Frau Meta  
geb. Kober.

Emma Sparenberg  
nebst Angehörigen.



Statt besonderer Anzeige.

Kirchhatten, den 4. April 1918.

Heute morgen entschlief sanft und ruhig  
an einer im Felde erhaltenen schweren  
Krankheit mein lieber Mann, meines  
Sohnes guter Vater, unser treuer Sohn,  
lieber Bruder und Schwager, der

Sergeant in einem Inf.-Regiment

**Georg Wessel,**

Inhaber des Eisernen Kreuzes und des  
Friedrich-August-Kreuzes,

im 41. Lebensjahre,

In tiefer Trauer

Selene Wessel geb. Rübensch  
und Sohn.

G. Wessel und Angehörige.

Die Beerdigung findet am Mittwoch,  
den 10. d. M., nachmittags 2 Uhr, auf  
dem neuen Friedhofe in Hatten statt.



Während der letzten Kämpfe starben  
den Heldentod die

Leutnants der Reserve

**Görlich,**

Inhaber des Eisernen Kreuzes 1. Klasse  
und des Odb. Friedrich-August-Kreuzes  
1. Klasse,

**Runst,**

Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse  
und des Odb. Friedrich-August-Kreuzes  
1. Klasse,

**Helmke,**

Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse  
und des Odb. Friedrich-August-Kreuzes  
2. Klasse,

**Gebhardt,**

Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse  
und der Odb. Tapferkeits-Medaille,  
und mit ihnen viele tapfere Unteroffiziere  
und Mannschaften.

Das Regiment betrauert aufs tiefste  
den Verlust dieser Helden, die ihr Bestes  
für ihr Vaterland hergegeben und die  
Ehre mit ihrem Blute besiegelt haben.  
Ein dauernd ehrendes Andenken bleibt  
ihnen gesichert!

**von Hohnhorst,**

Oberleutnant und Kommandeur  
des Odb. Infanterie-Regiments Nr. 91.



Setel, den 5. April 1918.

Am 1. April starb in den Kämpfen bei  
... den Heldentod für sein geliebtes  
Vaterland unser innigstgeliebter Sohn

**Paul-Fritz Köchy,**

Funker einer Regiments-Funker-Abteil.

In tiefer Trauer

Sanitätsrat Dr. Köchy und Frau.

Karl Köchy, Leutnant z. S.

Willy Köchy, zurzeit im Felde.

Hans Köchy.



**Kriegerverein Hatten.**

**Nachruf.**

Am 4. d. M. starb nach längerer, schwe-  
rer Krankheit unser lieber Kamerad

Bädermeister

**Georg Wessel,**

Sergeant in einem Inf.-Regiment,  
Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse  
und des Friedr.-August-Kreuzes 2. Klasse.

Die Beerdigung findet am Mittwoch,  
den 10. April, nachmittags 2 Uhr, auf dem  
neuen Friedhofe in Hatten statt.

Die Mitglieder werden gebeten, sich  
recht zahlreich zu beteiligen. Veram-  
mlung um 1 Uhr beim Vereinslokal.

Der Vorstand.



Bürgerfelde, den 5. April 1918.

Heute erhielt ich die traurige Gemis-  
heit, daß mein einziges, heißgeliebtes  
Kind, mein guter, treuer Sohn, der

Lehrer

**Christel Lützen,**

Unteroffizier und Offizier-Aspirant  
im Infanterie-Regiment Nr. 91,

im eben vollendeten 21. Lebensjahre in  
heißten Kämpfen am 22. März den Opfer-  
tod erlitten hat.

In unsagbarem Schmerz die schwer-  
geprüfte Mutter

Bw. Catharine Lützen geb. Klein.

Beileidsbesuche werden dankend abge-  
lehnt.

Am 5. April entschlief  
sanft unsere liebe Tante

**Frl. H. Hoyer,**

im 76. Lebensjahre.

Sehr ich betrauert von  
den U. g. Hörigen

Herrn. G. Hoyer  
Herrn. G. Hoyer  
nebst Familie.

Die Beerdigung fin-  
det am Dienstagmor-  
gen, 9 Uhr, von der  
Ge. trudenkapelle aus  
statt.

Oldenburg, den 6.  
April 1918.

Heute morgen entschlief sanft  
nach langem, schwerem  
Leiden, nachdem ihm  
sein einziger Sohn vor  
1 Jahr in die Emigra-  
tion voranging, mein  
lieber Vater, unser  
guter Vater, Schwie-  
gervater, Großvater  
und Onkel

**Carl Schlehuber**

im 65. Lebensjahre.

In tiefer Trauer die  
schwergeprüfte Witt u.

**Auguste Schlehuber**  
geb. Schöling nebst  
Angehörigen.

Die Beerdigung fin-  
det am Mittwoch, den  
10. April, vormittags  
9 Uhr, vom Trauer-  
hause, Lindenstraße 82,  
aus statt.



Oldenburg, den 6.  
April 1918.

Wir er-  
hielten heute von seinem  
Leutnant die tieftrau-  
rige Nachricht, daß  
unser lieber, hoffnungs-  
voller Sohn und  
Bruder

**Karl Rudelsa,**

Gefr. in einem Inf.-  
Regiment,

Inhaber des Eisernen  
Kreuzes,

in treuer Pflichter-  
füllung den Helde-  
ntod erlitten hat.

In tiefer Trauer

Karl Rudelsa u. Frau.

Johann Rudelsa,  
a. St. im Felde.

Gustav Rudelsa,  
a. St. im Felde.

Adolf, Hermann und  
Martin Rudelsa.

Ruhe sanft geliebter  
Karl!

**Heiratsgesuche**

Zwei fide. j. M. such. d.  
bekanntlich b. 2. gleichg.  
Herren zwecks gem. Aus-  
führung u. Spaziers.

5. Offiz., mögl. in Bild,  
unter N. B. 622 an die  
Geschäftsstelle d. M.

Ein ideales blondes Her-  
blatt, 20-21 J., sucht die  
bekanntlich, breiter Herren  
zu gemäßigtem Spazieren.

10. B. 618 am Gesch. d. M.

**Gegen Vergütung**

sucht einzelner Herr der  
Selbstverleger Vanhauf-  
enthalt. Mit Landarbeitern  
vertraut, würde derselbe  
sich gern in der Wirtschaft  
nützlich machen. Angebote  
unter N. B. 627 an Herrn.  
Eisler, Hamburg 8.

Welches kinderlos wobl-  
habende Ehepaar würde  
von ordentlichem, freibem.  
Fraulein, a. sehr guter So-  
mille, jedoch arm, ihren 3  
Jahre a. gekündeten, wobl-  
erzogenen, freiblichen  
Knaben gegen kleines Ent-  
gelt in dauernde Pflege  
nehmen? Gute Anschrift  
vorh. Off. u. S. 577  
an die Geschäftsst. d. M.

Bat  
Groß  
Schul  
Jahr  
habier  
einu  
Dinge  
daß i  
müsse  
den i  
haber  
den  
gustaa  
um 9  
stabil  
aus  
fürst  
kolog  
auf 14  
burg  
er in  
Lehrer  
Biere  
Gmni  
tamt  
Seben  
werde  
freue  
rühm  
Kstern  
ruffst  
noch  
partie  
borenn  
loßkth  
den  
bis i  
Kramm  
er sta  
Opfer  
nem  
die b  
mern  
Döpn  
ten.  
nyme  
Mut  
der h  
Fi  
un  
Fir  
ge:  
sei  
wä  
bei  
au  
ra:  
Ma  
Sei  
Ma  
dorm  
schon  
wäre  
für i



# S. Giliaz



**Gefunden**  
Gefunden in der Birgerstraße Portemonnaie, Borkers, Sonnenstr. 29.  
Tafel u. R.-M.-Part. gef. Abschlüssen Langestr. 41.

**Verloren**  
Berl. 1. W. wildt, Hand- schuhe. Gegen Bel. abzug. Daarenstr. 30 oben.  
Entl. 1. D. N. Adlerstr. 4.

**3 Heidschate**  
dreieckiges Holz im Ohr, eines schließt einen Land- debaum, kunstfertig, Ver- lehnung. Binn. Freis.

**1 Damen-Uhr**  
verloren auf der Straße von Saunum nach West- burg. Gegen Belohnung abzugeben.  
Edvard Schulte, bei Fr. Delfen, Saunum, Post Hüntlofen.

Die erkrankte Person, die die Kasse mit Lebensm. Karten mitgenommen hat, aus einem Geschäft in der Versteigerung, wurde gesehen, dieselben dort sofort wie- der abzugeben.

**Anzuleihen gesucht**

Wer leiht einem Land- wirt auf sichere Landhypothek 3-4000 Mk. zu 4 Prozent? Vermittler werden. Nachtrag, unter B. 629 an die Ge- schäftsstelle dies. Blattes.

**Zu verleihen**

Zu belegen auf sofort oder später 10000, 6000, 4000 Mk. M. Schwabe, Auktionator, Lappan 5, Hernstr. 1539.  
Zu belegen zum 1. Mai 8000 M. gegen übliche Sin- sen. H. Parusel, Donnerst. woe.

**Miet-Gesuche**

Pens. Beam. m. Tochter f. 1. Herbst neuzeitl. einge- richtete Oberwohnung. Offerten unter L. E. 582 an die Geschäftsstelle d. Bl.  
Gef. a. 1. Mai 2 umm. o. mbl. Zimmer m. Kochg. i. d. Uing. d. Aug. o. Ver. fr. Ang. Steinweg 20 ob. erb.  
Zum 1. Mai möbliertes Wohn- u. Schlafzim. mit Küchenbenutz. zu mieten. Preis 40-70 M. Angebote unter B. 631 an d. Geschäftsstelle d. Bl.

Jung. Ehef. f. 1. Mai 2-3 Zimmer-Wohnung. Angebote erb. unter B. 630 an d. Geschäftsstelle d. Bl.  
Frdl. Wohnung, Stube, Kam., Küche, Bad, auf sofort oder später gef. Ang. erb. u. B. 140 an d. Geschäftsstelle d. Bl.  
Möbl. Jim. m. Küchen, auf sof. gef. Ang. u. B. 100 an Bäckers Ann.-Expd.

**Zum 1. November**  
im Preise bis 500 M. von zwei älteren Personen ge- sucht. Angebote unter B. 609 an die Geschäfts- stelle dieses Blattes.

M. d. St. fr. mbl. W. u. d. Schl., ev. B. u. d. v. d. a. miet. gef. Kochgeleg. er- wünscht. Ang. unt. B. 248 an d. Bittale Langestr. 45.  
Brau, sucht mbl. Zim- mer mit etwas Kochgeleg. Angebote unter B. 70 an d. Bittale Langestr. 45.  
Älterer Herr sucht zu Mai oder später in Ol- denburg od. Everten un- weit des Holzes ruhige, möblierte Wohnung mit oder ohne Verpfl. Angebote mit Preis un- ter B. 628 an die Ge- schäftsstelle dies. Blattes.

**kleine Etage**  
bis zu 700 M. möglichst in- nere Stadt, event. zu ver- leihen gegen hübsches Einmüllerhaus mit gr. Garten. Ang. unt. B. 600 an d. Bittale Langestr. 45.

**Zu vermieten**

Zu vermieten auf gleich oder 1. Mai ein schöner geräumiger

**Laden**  
mit Kabinett und Hinter- raum. Selbiger eignet sich zu jedem Geschäft. Seit 20 Jahren war in demsel- ben ein stützender, Bar- biergeschäft.  
Gartenstraße 26.  
R. L. 90 A. Markt 221.

R. L. 90 A. Markt 221.  
R. L. 90 A. Markt 221.  
R. L. 90 A. Markt 221.  
R. L. 90 A. Markt 221.

**Stellen-Gesuche**

**Kriegsbeschädigter**  
20 Jahre alt, der wegen Verletzung des rechten Fußgelenks gezwungen ist, einen neuen Beruf zu wählen, sucht, nachdem er die Handelslehre der „Union“ in Bremen ge- lernt hat, Stellung, event. als Lehrling, in kaufmännischem Bureau.  
Georga Reimling, Gieselerstr. 4 d. Weier.

**Junges Mädchen**  
als Schneiderin. Bin mit sämtlichen vorkommenden landwirtschaftlichen, Arbeit- vollen vertraut u. auch mit Kalligraphie und Pferde- pflege. Ang. unter B. 624 an Rudolf Mosse, Bremen.

**Suche für meine Tochter,**

17 1/2 Jahre alt, in besse- rer Schule, nach Uebereinkunft. Angeb. unter B. 1141 an die Geschäftsstelle d. „Em- ber Zeitung“ in Emden erb.

**Junge Kriegerfrau**  
sucht zum 1. Mai Stellg. als Stütze oder Köchin in gutem Hause. Schriftliche Ang. erb. unter B. 635 an d. Geschäftsstelle d. Bl.  
Kriegerfr. mit 1. f. sucht Stellg. als Haushälterin. Angeb. an Frau Bremer, Gieselerstr. 4 d. Weier.

**Gebild. j. Mädchen**  
sucht passende Stellung a. im Lande, wo es sich im Haushalt weiter ausbild. kann, am liebsten wo f. pflicht. Angebot unter B. 615 an d. Geschäftsstelle d. Bl.

**13. Knaben**

Stelle a. d. Lande gesucht. Angebote unter B. 674 an d. Geschäftsstelle d. Bl.  
Für meinen Sohn, der am 1. Mai seine Freizeit beendet, suche ich eine Stelle als Badergehilfe.  
J. Straßmann, Brate. Saub. alleinleidend. Frau in gutem Alter sucht Stellg. als Haushälterin. Angebote unter B. 545 an d. Geschäftsstelle d. Bl.

**Ereignis, Kleines Fräulein**  
31 Jahre, aus sehr guter Familie, perfekt im Koch-, wie in allen Zweigen des Haushalts durchaus erfah- ren, sparsam und zuverlässig, dauernde Stellung a. selbstständigen Führung e. Haushalts, wo sie ihren 3 Jahre alten artigen, nied- lichen Knaben bei sich ha- ben kann. Gute Zeugn. Angebote unter B. 578 an d. Geschäftsstelle d. Bl.

**2 Verk.**

suchen Stellung zum 1. Juni, am liebsten Wirt- schaft, zum Bedienen der Gäste. Ang. unter B. 333 an d. Bittale Langestr. 45.

**Schreibarbeite**  
im Hause. Angebote unter B. 597 an die Ge- schäftsstelle dies. Blattes.  
J. Mädchen, bew. i. Men- schen, einf. Buchf. u. Sch. (Wab.), i. Stell. in Kontor u. Laden. Nachtrag, in der Geschäftsstelle d. Bl.

**Jung. Mann**  
der seine Klär. Freizeit beend. hat, sucht a. 1. Mai Stellung in ein. Kolonial- warenhandl. oder Kontor. Off. erb. unter B. 601 an die Geschäftsstelle d. Bl.

**Nordenham. Für ein junges Mädchen**

suche ich zum 1. Mai d. N. Stellung in einem besseren bürgerl. Haushalt, möglichst am liebsten, Stadt Olde- nburg wird bevorzugt.  
G. Eisenhauer, Rodenmoosfelder.

**Offene Stellen**

**Männliche**  
Suche auf sofort oder zum 15. April für meine Bäckerei und Konditorei  
1 Lehrling.  
Wilhelm Böhm, Baderstr. 34.  
Höheres Einkommen er- zie t. m. durch Nebenverdienst. Ausk. geg. 15 Pf. in M. d. A. Stein, Verlag, Lohstr.-Tragant 34.

**Bäckergehilfe.**

Donnerst. woe. Gefucht zum 12. April ein  
**Bäckergehilfe.**  
G. Redemeyer.  
1 Schuhmachergehilfe erhält dauernde Beschäft. A. Boldt, Dommerchensstr. 35.

**Buchhalter**

für die Leitung der Abteil. Kundenkonten, der gewandt im Verkehr mit der Kassa ist, um dem Geschäftsbetrieb seiner Abteilung vorzusehen. Angebote mit Gehaltsan- spruch u. Lichtbild a. Rudolf Mosse, Lohstr. 34, 7705.

**Schlosser, Schmiede, Dreher und Arbeiter**

finden dauernde Beschäftigung. Maschinenfabrik Dohll.

**Zuverlässige Arbeiter u. Arbeiterinnen**

finden leichte Beschäftigung. Ver- pflegung werksseitig oder privat (so- fern solche frei).  
**Gisting, Ankum**  
(Bez. Osnabrück, Stat. Versenbrück).

Gesucht zum 1. Mai ein **jüngerer Hauswirtsch.** Berd. Schmidts Nachf. Gieselerstr. 4 d. Weier.

**Kraftige Jungen**

nach der Schulzeit gesucht. Möbelsch. Porzellanhaus.

**1 Sausdiener**

gesucht. Carl Willers, Katernstraße 20.

**Einige Bacher**

für sofort gesucht. Gerhard Stalling, Verlagsbuchhandlung, Mitterstraße.

**Weibliche.**

Gesucht zum 1. Mai **Köchin**

und **Sausmädchen**, welches etwas nähen kann, nach Wilhelmshaven. Zu- weilen. Gerhardstr. 13.

Gesucht zum 1. Mai **junges Mädchen**

a. Geh. bei Fam.-Anschl. Frau Haupt, R. 13.

**Lehrling**

Angebote unter B. 603 an die Geschäftsstelle dies. Blattes erbeien.

Gesucht zum 1. Mai für Landwirtschaft ein **jünger Mann**,

event. Kriegsbeschädigter, bei Gehalt und Familien- anschl. Angebote unter B. 55 an die Bittale der „Nachrichten“ in Varel.

Gesucht a. 1. Mai d. N. ein kleiner Hauswirtsch. G. Wessels, Alexanderstraße 39.

**Krieger. Subrente und Arbeiter**

für dauernde Beschäftig. gesucht. Fleischmüllfabrik A. G. Großfah, G. m. b. H. Johann-Zukunft-Weg.

**Zünftige Dreher und Schlosser**

Werkzeugmacher, Schmie- de, Tischler stellen ein. D. W. Werke m. b. H. D. Delmenhorst bei Bremen.

**Arbeiter u. Arbeiterinnen**

gesucht. Carl Wille, Katernstr. 13.

Obernburg. Gefucht ein **Altenpferdch.** A. Greve, Almenstr. 10.

**Sielenvermitt.** „Buro für ländl. Dienstpersonal. F. D. Diederichs, Bremen, Bornstr. 42.

Gesucht ein schulentlass. **Junge**

für ganze Tage. A. Volpert, Wm. Postleutner.

**kräftige Jungen**

nach der Schulzeit gesucht. Möbelsch. Porzellanhaus.

**1 Sausdiener**

gesucht. Carl Willers, Katernstraße 20.

**Einige Bacher**

für sofort gesucht. Gerhard Stalling, Verlagsbuchhandlung, Mitterstraße.

**Weibliche.**

Gesucht zum 1. Mai **Köchin**

und **Sausmädchen**, welches etwas nähen kann, nach Wilhelmshaven. Zu- weilen. Gerhardstr. 13.

Gesucht zum 1. Mai **junges Mädchen**

a. Geh. bei Fam.-Anschl. Frau Haupt, R. 13.

**Lehrling**

Angebote unter B. 603 an die Geschäftsstelle dies. Blattes erbeien.

Gesucht zum 1. Mai für Landwirtschaft ein **jünger Mann**,

event. Kriegsbeschädigter, bei Gehalt und Familien- anschl. Angebote unter B. 55 an die Bittale der „Nachrichten“ in Varel.

Gesucht a. 1. Mai d. N. ein kleiner Hauswirtsch. G. Wessels, Alexanderstraße 39.

**Krieger. Subrente und Arbeiter**

für dauernde Beschäftig. gesucht. Fleischmüllfabrik A. G. Großfah, G. m. b. H. Johann-Zukunft-Weg.

**Zünftige Dreher und Schlosser**

Werkzeugmacher, Schmie- de, Tischler stellen ein. D. W. Werke m. b. H. D. Delmenhorst bei Bremen.

**Arbeiter u. Arbeiterinnen**

gesucht. Carl Wille, Katernstr. 13.

Obernburg. Gefucht ein **Altenpferdch.** A. Greve, Almenstr. 10.

**Sielenvermitt.** „Buro für ländl. Dienstpersonal. F. D. Diederichs, Bremen, Bornstr. 42.

Gesucht ein schulentlass. **Junge**

für ganze Tage. A. Volpert, Wm. Postleutner.

**Gefucht zu Mai ein Mädchen**

von 15 bis 17 Jahren a. häuslichen Arbeiten. Frau W. Ueder, Friedrich-Angust-Str. 16, Nordenham.

**Sausmädchen**

für kleinen Haushalt ge- sucht. Bezahlung solches, welches das Waschen von einigen Küben besorgen kann. Frau M. Jonaß, Bremen, Ritter-Kalchen-Str. 16.

**Mädchen**

für den Haushalt u. d. Bedienen d. Gäste gefucht. Frau Reuer, Zum schwarzen Hock.

**Kindersrl.**

oder Pflegerin a. 1. Mai zu 1 1/2 jährigem Kinde ge- sucht. Beaufichtigung u. 2 älteren Kindern. Baronin v. Vietinghoff, Bismarckstraße 27.

**Plätterin**

gesucht. Dauernde Stellg. Gieselerstraße 11.

Suche für sofort oder spät, ein in Küche u. Haus erprobtes älteres

Mädchen bei älterer einzeln. Dame. Zu erfragen Frau Anna Uebels, Lindenburgerstr. 3.

**Junges Mädchen**

für Küche und Haus zum 15. April oder 1. Mai ge- sucht. Heile wird vergüt. Frau Adolfs Müller, Wiesbaden.

**Freundl. Mädchen**

oder einfaches jung. Mäd- chen für Küche und Haus. Frau Dr. Seih.

Gesucht v. 15. April od. 1. Mai für Offiziershaus- halt nach Berlin durchaus zuverlässiges

**Mädchen**, welches mit Kochen kann. Beste Frau anstelle. Angebote an Frau Bornemann, Bremen, Bismarckstr. 61.

**Sausmädchen**

das im Servieren, Plätt. Rufen erfahren ist. Ent- weder brieflich oder per- sönlich bis zum 11. April vorzustellen, da später ver- reist bin. Frau C. Waldhausen, Bremen, Denquestr. 30.

Gesucht zum 1. Mai ein **Reinmädchen**

für Ladenlokal, morgens oder abends. E. Olier, Schützenstr. 4.

Gesucht zum 1. Mai ein **Sausmädchen**.

Frau M. Hebel, Mitterstraße 24.

**Pensionen**

Auswärtige Schüler, h. b. a. Wda. des Augusts sich ausfinden, finden freundl. Aufnahme. Gieselerstr. 26 I.

Für meinen Sohn, Odo. Fetzner, suche ich eine **Pension**, am liebsten bei einem Lehr- ber, der gewillt ist, die Schularbeiten zu überneh- men und Hausarbeiten im Französischen zu er- teilen. Angeb. nach Post- fach 20, Mittern. erbet.

Auswärtige Schüler der höher. Schul. d. Wd. der Zeit bis Abg. des Augusts hier auf, finden fr. Auf- nahme. Stanislas 71.

**Junges Mädchen**

gegen Gehalt und häus- lichen Familienanschl. Frau Holmer Franzing, Bremen, Sonnenstr. 8 A.